

Bericht für die Zertifizierung zur „Humanitären Schule 2020“



Eine Kampagne vom Jugendrotkreuz Niedersachsen.

BBS 2 der Region Hannover

Schulschließungen, Hygienemaßnahmen, etc.: Fast wäre die erste Umsetzung eines humanitären Projektes an der BBS 2 der Region Hannover gescheitert. Doch gerade in diesen Corona-Zeiten wird für alle deutlich, wie wichtig humanitäres Handeln ist!

Die Schülervvertretung plante ursprünglich eine Blutspende- und Typisierungsaktion. Zusätzlich wollten wir unsere Aktivitäten als Bildungszentrum für Ernährung dazu nutzen, mit dem Verkauf von im Unterricht produzierten Kuchen- und Snacks Spenden für humanitäre Projekte zu sammeln.

Die Durchführung aber scheiterte an der Schulschließung und den jetzt geltenden folgenden Abstands- und Hygienemaßnahmen.

Im Rahmen dieser Beschränkungen haben wir uns eine kleine (aber feine) Alternative überlegt:

Mit Unterstützung der Citipost werden jetzt nach Wiederaufnahme des Unterrichts in der Schule 500 Postkarten verteilt, die als Zeichen der Solidarität und Dankbarkeit von Schüler*innen und Lehrkräften mit Botschaften an die „Corona-Held*innen“ beschriftet und verschickt werden. Diese Unterstützungsbotschaften gehen beispielsweise an Krankenhäuser, Altersheime, Testzentren und Supermärkte. Sie sollen nicht nur Dankbarkeit ausdrücken, sondern auch allen in Erinnerung rufen, dass gemeinsames Handeln und gegenseitige Unterstützung zentral für unsere Gesellschaft sind – auch für die Zeiten nach der Pandemie.

